

BESCHLUSSBERICHT

zur 53. Sitzung des Vorstandes der Region Vorderland-Feldkirch

Datum: Donnerstag, 19. Jänner 2017
Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr
Ort: Rankweil – Rathaus (Sitzungszimmer, 1. OG)

Anwesende

Bgm. Mag. Wilfried Berchtold	WB	- Feldkirch
Bgm. Helmut Lampert	HL	- Göfis
Bgm. Werner Müller, MAS MSc	WM	- Klaus
Bgm. Thomas Pinter	TP	- Meiningen
Bgm. Ing. Martin Summer	MS	- Rankweil
Bgm. Ing. Roman Kopf, MSc	RK	- Röthis
Bgm. Rainer Duelli	RD	- Übersaxen
Bgm. Philibert Ellensohn	PE	- Viktorsberg
Bgm. Ing. Dietmar Summer	DS	- Weiler
Bgm. Kilian Tschabrun	KT	- Zwischenwasser
Christoph Kirchengast	CK	- Geschäftsleiter

Entschuldigt

Bgm. Steve Mayr	- Fraxern
Bgm. Heinz Ludescher	- Laterns
Bgm. Karl Wutschitz	- Sulz

Weiters anwesend



- Feldkirch
- Fraxern
- Göfis
- Klaus
- Laterns
- Meiningen
- Rankweil
- Röthis
- Sulz
- Übersaxen
- Viktorsberg
- Weiler
- Zwischenwasser

REGION VORDERLAND-FELDKIRCH

Hummelbergstraße 9; 6832 Sulz

www.vorderland.com

Obmann: Bgm. Werner Müller
Gemeinde Klaus
t: +43(0)5523/62536-0

Regio-Manager: Christoph Kirchengast
Tel. 0676/83491450

TAGESORDNUNG:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Berichte über Aktivitäten seit der letzten Sitzung
- TOP 3 ASZ Vorderland
Bericht: Status Quo & nächste Schritte
- TOP 4 Regionale Energieberatung – Vereinbarung für 2017/18
- TOP 5 Auflage- und Anhörungsverfahren, Änderung der Verordnung über die Festlegung von überörtlichen Freiflächen in der Talsohle des Rheintals durch Herausnahme und Einbeziehung von Flächen in Weiler
Bericht & Beratung
- TOP 6 Zukunftsbild: Vision Rheintal 2016+
Bericht: Status Quo & Beratung
- TOP 7 Genehmigung der Niederschriften über die 52. Vorstandssitzung
- TOP 8 Allfälliges

TOP Thema	Empfehlungen – weiteres Vorgehen
TOP 1 Eröffnung	<p>Die Vorstandssitzung wird vom Vorsitzenden WM eröffnet. Entschuldigt: Karl Wutschitz, Heinz Ludescher, Steve Mayr.</p> <p>Die erforderliche Mehrheit der Vorstandsmitglieder ist anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.</p>
TOP 2 Berichte über Aktivitäten seit der letzten Sitzung	<p>Konzeptentwicklung Amtsblatt 21. Jahrhundert</p> <ul style="list-style-type: none"> – CK berichtet: Ein Planungsgespräch mit der FHV (Intermedia) zur Projektentwicklung (Kosten-/Zeitplanung) findet am 06.02.2017 statt. <ul style="list-style-type: none"> » Angedacht ist eine kombinierte Zusammenarbeit mit der Forschungsabteilung und Studierenden der FHV. » Ziel ist die Einreichung eines LEADER-Antrages (ggf. gemeinsam mit der Regio Im Walgau) in den kommenden Monaten. <p>Regionalmarkt Vorderland</p> <ul style="list-style-type: none"> – CK berichtet: Dzt. wird ein Konzept für die Überführung des Regionalmarkt Vorderland in ein gemeinsames Projekt mit der Regio Im Walgau entwickelt. <ul style="list-style-type: none"> » Am 06.02.2017 findet diesbezüglich eine Besprechung mit LR Schwärzler statt. <ul style="list-style-type: none"> – Ziel ist die Entwicklung eines LEADER-Projektes, bei dem das Land Vorarlberg/Ländle-Marketing die Finanzierung der Eigenmittel übernimmt. – Das Projekt sollte/könnte beim Verein dörfliche Nahversorgung & Lebensqualität angesiedelt sein. » Vom Lenkungsteam des Regionalmarkt Vorderland wurde beschlossen, das Projekt bis 2018 auslaufen zu lassen. Dadurch ergeben sich drei Optionen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Gemeinsames Projekt mit der Regio Im Walgau und dem Land Vorarlberg (LEADER) 2. Eigenständige Weiterführung/Übernahme des Projektes durch die bisherigen Partnerbetriebe (Landwirte, Handelsbetriebe, Gastronomie etc.) 3. Ersatzlose Beendigung des Projektes. <p>Regionale Ausschreibung: Sicherheitstechnische Überprüfungen</p> <ul style="list-style-type: none"> – CK berichtet: Der Umweltverband arbeitet dzt. ein Angebot für die Begleitung des regionalen Ausschreibungsprozesses (gem. mit der Fa. SafeSide) aus. <ul style="list-style-type: none"> » In der kommenden Woche sollte dieses Angebot vorliegen. » Somit kann dieses Thema in der kommenden Regio-Sitzung, am 23.02.2017 vorangetrieben werden. <p>Sitzung Arbeitsgruppe Energie / Klima / Umwelt am 30.01.2017</p> <ul style="list-style-type: none"> – CK berichtet: Folgende Themen werden bei der kommenden Sitzung der AG EKV am 30.01.2017 behandelt:

	<ul style="list-style-type: none"> » Umsetzung des Positionspapiers „Energiezukunft Vorderland-Feldkirch“ <ul style="list-style-type: none"> ▫ Entwicklung des regional zugänglichen e5-Veranstaltungsprogrammes ▫ Erörterung zum Thema „Umsetzung der Energieautonomie 2050“ mit Christian Vögel (Land Vorarlberg) ▫ In weiterer Folge: Aktualisierung/Adaptierung der regionalen Energieförderungen <p>Landesförderung 2017 für die Regio-Geschäftsstelle</p> <ul style="list-style-type: none"> _ CK berichtet über ein Telefonat mit Christoph Türtscher (Land Vbg.) am 22.12.2016: <ul style="list-style-type: none"> » Die Landesregierung hat eine Förderung für die Regio Vorderland-Feldkirch für das Projekt „Modellregion Gemeindegemeinschaften“ i.d.H.v. € 25.000,-- im Jahr 2017 bewilligt. <ul style="list-style-type: none"> ▫ Hierbei handelt es sich um eine Förderung der Eigenleistungen der Regio-Geschäftsstelle im Rahmen dieses Projektes. ▫ Eine schriftliche Förderzusage sollte noch im Jänner eintreffen. » Kalkuliert wurde seitens der Regio Vorderland-Feldkirch mit einer Förderung i.d.H.v. € 40.000,-- <ul style="list-style-type: none"> ▫ D.h. es gilt € 15.000,-- für 2017 zu lukrieren/kompensieren. <p><u>Weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> _ WM wird sich um die Lukrierung von weiteren € 15.000,-- Förderung bemühen.
<p>TOP 3 ASZ Vorderland Bericht: Status Quo & nächste Schritte</p>	<p>CK berichtet:</p> <p>Planung/Weiterentwicklung Entwurf:</p> <ul style="list-style-type: none"> _ Dazu fanden zwei Besprechungen statt: <ul style="list-style-type: none"> » 12.12.2016 zum Thema: Grundlegendes und Vertragliches (mit MS, KW, KT, Fritz Studer, Andreas Böhler-Huber, Christian Lenz, Roland Wehinger, CK) <ul style="list-style-type: none"> ▫ Ergebnisse: Lenz/Kaufmann werden ein Angebot für die Generalplanung abgeben. Dieses sollte demnächst vorliegen. ▫ Aktualisierter Zeitplan: <ul style="list-style-type: none"> - Weiterentwicklung und Finalisierung des Entwurfes im 1. HJ 2017 - Durchführung Behördenverfahren: Sommer 2017 - Ausführungs- und Detailplanung: Herbst 2017 - Baubeginn: Anfang 2018 - Eröffnung: Herbst 2018 » Am 16.01.2017 fand eine Besprechung zur Weiterentwicklung des architektonischen Entwurfs statt (mit Fritz Studer, Reinold Lins, Christoph Nocker, Marcel Längle, Markus Grassl, CK und JH): <ul style="list-style-type: none"> ▫ Wie seitens der Praktiker empfohlen wird nun von Lenz/Kaufmann eine Variante geprüft/ausgearbeitet, bei der die LKW-Anlieferungsspur (im Osten) entfällt sowie das Bürgerservice auf die Mittelinsel verlegt wird. ▫ Darüber hinaus werden noch zahlreiche weitere Optimierungen/Adaptionen auf Anraten der Praktiker geprüft

	<p style="text-align: center;">(Größe/Situierung Räumlichkeiten etc.).</p> <ul style="list-style-type: none"> _ Für die Nutzung der Restflächen können/sollen Ideen eingebracht werden <ul style="list-style-type: none"> » RK und KW regen an, die Platzierung eines regionalen Salzsilos zu prüfen. » Weitere Ideen sind willkommen und werden ggf. auch vom Bauhof Feldkirch eingebracht werden. <p>Baurechtsvertrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> _ Dieser ist mittlerweile von allen unterzeichnet und wird durch Josef Lercher zur finalen Bestätigung an die Diözese Feldkirch übermittelt. <p>Gründung Gemeindeverband:</p> <ul style="list-style-type: none"> _ CK stellt die Letztversion der Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „ASZ Vorderland“ (= Statuten) vor und erläutert die wesentlichen Punkte bzw. Adaptierungen. <p>Es folgt eine Diskussion.</p> <p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> _ Der Entwurf der Gemeindeverbandsstatuten ist zu finalisieren und zur Prüfung an die betreffenden Gemeinden zu senden. <ul style="list-style-type: none"> » Sobald die finale Kostenplanung für die Errichtung des ASZ Vorderland sowie ein aktualisierter Businessplan für den Betrieb vorliegen, sollen von den betreffenden elf Gemeinden die Beitrittsbeschlussfassungen gefasst werden.
<p>TOP 4 Regionale Energieberatung – Vereinbarung für 2017/18</p>	<ul style="list-style-type: none"> _ CK berichtet: Der neue Vereinbarungsentwurf vom Energieinstitut liegt vor: <ul style="list-style-type: none"> » Es wurde eine Halbierung der Ausstattungspauschale (f. Öffentlichkeitsarbeit) angeboten (€ 648,80 statt € 1.296,96). » Bis 12/2016: 14 Beratungen im Vorderland <ul style="list-style-type: none"> ▫ = weitere Abnahme im Vergleich zu 2015. <p><u>Diskussion:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> _ Seitens der anwesenden Bürgermeister der Vorderland-Gemeinden herrscht einhellig die Auffassung, dass das Angebot der kostenlosen Energieberatung vor Ort eine wichtige Förderung war, welches aufgrund verschiedener Faktoren in dieser Form jedoch nicht mehr erfolgreich ist, was sich u.a. an den auf niedrigem Niveau stagnierenden bzw. sinkenden Beratungszahlen ablesen lässt. _ WB berichtet, dass (im Gegensatz zu den Vorderland-Gemeinden) die Beratungszahlen in Feldkirch 2016 deutlich gestiegen sind. Daher wird die Vereinbarung seitens der Stadt Feldkirch verlängert werden. <p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Der Regio-Vorstand beschließt, die vorliegende Vereinbarung für die kostenlose regionale Energieberatung (v. Energieinstitut Vorarlberg) in den Vorderland-Gemeinden nicht mehr zu unterzeichnen. <ul style="list-style-type: none"> » Begründung: Dieses (lange Zeit erfolgreiche) Projekt entspricht aufgrund diverser Entwicklungen und neuer Rahmenbedingungen nicht mehr dem aktuellen Bedarf. » Sollte vom Energieinstitut ein weiterentwickeltes Beratungs-/Begleitungsangebot präsentiert werden, das die aktuellen Dynamiken und Bedarfslagen besser berücksichtigt (insb. im Bereich Sanierung), so besteht die Absicht seitens der Regio, sich wieder daran zu beteiligen.
<p>TOP 5 Auflage- und Anhörungsverfahren, Änderung der Verordnung über die Festlegung von überörtlichen Freiflächen in der Talsohle des Rheintals durch Herausnahme und Einbeziehung von Flächen in Weiler Bericht & Beratung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - CK berichtet über das in der Regio-Geschäftsstelle eingelangte Schreiben seitens des Amtes der Vorarlberger Landesregierung zum laufenden Auflage- und Anhörungsverfahren, Änderung der Verordnung über die Festlegung von überörtlichen Freiflächen in der Talsohle des Rheintals durch Herausnahme und Einbeziehung von Flächen in Weiler. - DS legt die Situation und die Entwicklungen in dieser Sache seitens der Gemeinde Weiler dar. - CK berichtet über die Beschlusslage/bisherige Handhabung seitens der Regio Vorderland-Feldkirch in ähnlichen Fällen: <ul style="list-style-type: none"> » Protokollauszug 26. Vorstandssitzung (16.05.2013): TOP 9: Einkaufszentrum Rankweil: Änderung Landesraumplan – Stellungnahme Regio <ul style="list-style-type: none"> - <u>Beschlüsse:</u> <i>In solchen Fällen, bei denen es innerhalb der Regio unterschiedliche Interessen und Positionen gibt, kann und wird die Regio per se keine Stellungnahmen abgeben. Einzelnen Gemeinden steht es frei, eine Stellungnahme abzugeben.</i> » Protokollauszug 43. Vorstandssitzung (02.07.2015): TOP 10: Allfälliges Umwidmungsantrag: Gemeinde Weiler (Buxera) <ul style="list-style-type: none"> » CK berichtet über das Ersuchen um Stellungnahme seitens des Landes Vorarlberg bezüglich des Umwidmungsantrages der Gemeinde Weiler (Erweiterung Betriebsgebiet Buxera) und bittet DS um eine Erläuterung des Antrags. - DS erläutert das Vorhaben und die Hintergründe des Antrages. <p>CK legt die Beschlusslage/-chronologie seitens der Regio Vorderland-Feldkirch in Sachen Projekt Rheintal Süd seit 2013 dar.</p>

	<p>Es folgt eine ausführliche Diskussion.</p> <p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Es wird beschlossen, gemäß der bisherigen Beschlusslage, seitens der Regio Vorderland-Feldkirch in dieser Angelegenheit keine Stellungnahme zu verfassen. Einzelnen Gemeinden steht es demnach frei eine Stellungnahme abzugeben. – Für die Zukunft gilt es die Rolle und Aufgaben der Regio Vorderland-Feldkirch hinsichtlich überörtlicher Raumplanungsangelegenheiten neu zu definieren. Dies hängt eng mit der künftigen Organisation/Ausrichtung von Vision Rheintal zusammen, die dzt. in Entwicklung ist.
<p>TOP 6 Zukunftsbild: Vision Rheintal 2016+ Bericht: Status Quo & Beratung</p>	<ul style="list-style-type: none"> – CK berichtet über den Stand der Dinge im Prozess Zukunftsbild Vision Rheintal 2016+, die bisherigen Ergebnisse und den aktuellen Auftrag an die neu gegründete Arbeitsgruppe „Struktur“ durch das Steuerungsgremium von Vision Rheintal (Regio-Team): <ul style="list-style-type: none"> » Die AG Struktur besteht aus Bgm. Rainer Siegele (Mäder), Raimund Fend (Land Vbg. Raumplanung), Lorenz Schmidt (Land Vbg. Raumplanung), Guntram Chisté (Land Vbg., Regierungsdienste), Clemens Osl (Land Vbg., Büro LStH. Rüdisser), Bernhard Kathrein (Raumplanung Lustenau), Clemens Gössler (Stadtplanung Bregenz), Oliver Christof (Gemeindeverband), Gabor Mödlagl (Stadt Feldkirch), Martin Duelli (Stadt Feldkirch), Sabina Dancul (Vision Rheintal), Christoph Kirchengast (Regio Vorderland-Feldkirch) <p>Es folgt eine ausführliche Diskussion.</p>
<p>TOP 7 Genehmigung der Niederschriften über die 52. Vorstandssitzung</p>	<p>Die Niederschrift und der Beschlussbericht über die 52. Regio-Vorstandssitzung werden in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.</p>
<p>TOP 8 Allfälliges</p>	<p>Gäste-Taxe: Handhabung in den Regio-Gemeinden</p> <ul style="list-style-type: none"> – RK erläutert, dass die Höhe der Gäste-Taxe in der Region Vorderland-Feldkirch sehr unterschiedlich ist und regt an, eine regionale Harmonisierung anzustreben. <ul style="list-style-type: none"> » MS wird diese Angelegenheit gemeindeintern in Rankweil prüfen lassen. <p>Es folgen weitere Meldungen aus den Regio-Gemeinden.</p>

Klaus/Sulz, den 26. Jänner 2017

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Werner Müller'. The script is cursive and fluid.

Bgm. Werner Müller, MSc MAS
Obmann

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Christoph Kirchengast'. The script is cursive and fluid.

Christoph Kirchengast,
Geschäftsleiter & Schriftführer